

28. Dezember 2018 - 00:04 Uhr · · Innviertel

## In Engelhartszell wird ein neues Hotel um 14 Millionen Euro gebaut



Neues Hotel für die an der Donau gelegene Tourismusgemeinde Engelhartszell Bild:

### **ENGELHARTSZELL. In Sachen Tourismus geht es in Engelhartszell wieder aufwärts.**

Wesentlich mitverantwortlich dafür sind die Kreuzfahrtschiffe, die in der Stiftsgemeinde anlegten. Auch der Radfahrtourismus entlang der Donau erfreute sich in den vergangenen Jahren einer immer größer werdenden Beliebtheit, davon profitiert man auch in Engelhartszell.

Der Donauradweg und der Donausteig haben dazu beigetragen, dass die Hotel- und Gastronomiebetriebe im Donauroum ausgebaut werden. Die Zahl der Gästebetten und die Nächtigungen seien von Jahr zu Jahr gestiegen, vor allem heuer sei die Steigerung eindrucksvoll gewesen, heißt es vom Oberösterreich-Tourismus.

Zusätzliche Impulse erhoffen sich die Verantwortlichen jetzt von einem geplanten JUFA-Hotel in Engelhartszell. Mit der Umsetzung des dritten JUFA-Hotels in Oberösterreich soll 2019 begonnen werden.

#### **"Ein Jahrhundertprojekt"**

"Das ist ein Jahrhundertprojekt für den Donauroum. Wir sind froh, dass die JUFA auf uns zukam", wird Petra Riffert, Geschäftsführerin der Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich, in den Tips zitiert. Die schlechteren Auslastungsmonate Jänner und Februar wolle man gezielt mit Seminargästen überbrücken, so Riffert.

Das Projekt ist mit 68 Zimmern mit etwa 185 Betten geplant. Zudem entstehen ein kleiner Wellness-Bereich, ein öffentliches Restaurant-Café mit Donauterrasse, ein Kinderspielbereich sowie attraktive Außenanlagen. Zielgruppen sind vor allem Familien mit Kindern und Gruppen. In Oberösterreich betreibt JUFA derzeit zwei Hotels: im Almtal und in Spital am Pyhrn. Beide Hotels verzeichnen derzeit pro Jahr rund 25.000 Nächtigungen.

Der Spatenstich soll im Laufe des kommenden Jahres stattfinden, die Fertigstellung ist für Ende 2020 / Anfang 2021 geplant. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 14 Millionen Euro.

#### **Einigkeit im Gemeinderat**

Das Projekt sei ein "Glücksfall" für die Gemeinde und die Region, wird Engelhartszell Bürgermeister Roland Pichler in den Tips zitiert. Die einstimmigen Beschlüsse aller drei Gemeinderatsfraktionen zeige die Geschlossenheit für dieses Zukunftsprojekt. Zudem würden mit dem Bau des Hotels zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen und die Wertschöpfung in der Region erhöht, so Pichler, der auf eine Stabilisierung der Einwohnerzahl in Engelhartszell hofft.

Lebten 2003 noch 1126 Einwohner in der Donaugemeinde, waren es heuer nur noch 942. Mit einem Rückgang von mehr als 16 Prozent liegt Engelhartszell in einer vor kurzem veröffentlichten Studie der Gemeinden mit dem größten Bevölkerungsrückgang auf Platz drei in Oberösterreich. (tst)

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/innviertel/In-Engelhartzell-wird-ein-neues-Hotel-um-14-Millionen-Euro-gebaut;art70,3086913>

---

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2018 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung